

Wasservögel in Not

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **17 (1941)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-751491>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wasservögel in Not — Oiseaux du lac en danger

Viele unter den Schweizer Seen sind in der ersten Januarhälfte zugefroren, als größter unter ihnen der Zürichsee. Am 16. Januar war seine Eisdecke geschlossen bis zur Quaibrücke in Zürich. Während die Vereisung immer weiter fortschritt, wurden Tausende von Wasservögeln: Schwäne, Enten, Taucherli ins untere Seebecken und in die unvereiste Limmat gedrängt. Vor der Quaibrücke konnte man zuweilen bis 80 Schwäne beobachten.

Le froid persistant a gelé plusieurs lacs suisses, dont celui de Zurich. Le 16 janvier, la glace s'étendait jusqu'au Quaibrücke, à Zurich. De nombreux oiseaux aquatiques: cygnes, canards, mouettes, etc., durent être mis à l'abri dans les eaux de la Limmat, non gelée. Photo: Près du Quaibrücke, on peut compter plus de 80 cygnes.

Die Möve im Drahtverhau. Es ist einige Male schon vorgekommen, daß Möven sich in Stacheldraht des Brückenschutzes verfangen und dabei umkamen oder zuweilen auch gerettet werden konnten. Einem flinken Photographen ist es gelungen, eines dieser bedauernswerten Opfer auf der Platte festzuhalten, bevor es mit einem verletzten Bein aus seiner schlimmen Lage befreit werden konnte.

Mouettes dans les barbelés. Quelques mouettes se sont accrochées dans les fils de fer barbelés qui couvrent encore les rives du lac et durent être retirées, non sans peine, de leur fâcheuse position.



Die Schweizer Militärpatrouille für Cortina d'Ampezzo — La patrouille militaire suisse pour Cortina d'Ampezzo

Oberleutnant W. Bernath

(La Chaux-de-Fonds), Schweizer Skimeister 1936, Führer der Patrouille.

Le premier-lieutenant W. Bernath (La Chaux-de-Fonds), champion suisse de ski 1936, chef de la patrouille. VI Br 6847

Korporal R. Zurbriggen

(Saas-Fee), einer der besten Langläufer der Schweiz.

Le caporal R. Zurbriggen (Saas-Fée). Un de nos meilleurs coureurs de fond. VI Br 6848

Gefreiter H. Schoch

(Urnäsch), Sieger im letztjährigen 50-Kilometer-Lauf.

L'appointé H. Schoch (Urnäsch). Vainqueur l'année dernière de la course de fond de 50 km. VI Br 6849

Gefreiter H. von Allmen

(Wengen), Schweizer Skimeister 1937 und 1941 und letztjähriger Langlaufmeister.

L'appointé H. von Allmen (Wengen). Champion suisse de ski en 1937 et 1941, champion de la course de fond de l'année dernière. VI Br 6850